

Signature and Name of Invigilator

1. (Signature) _____

(Name) _____

2. (Signature) _____

(Name) _____

D-4404**Time : 1¼ hours]****PAPER – II
GERMAN****[Maximum Marks : 100****Number of Pages in this Booklet : 8****Number of Questions in this Booklet : 50****Instructions for the Candidates**

- Write your roll number in the space provided on the top of this page and also on the Answer Sheet given inside this booklet.
- This paper consists of fifty multiple-choice type of questions.
- At the commencement of examination, the question booklet will be given to you. In the first 5 minutes, you are requested to open the booklet and compulsorily examine it as below :
 - To have access to the Question Booklet, tear off the paper seal on the edge of this cover page. Do not accept a booklet without sticker-seal and do not accept an open booklet.
 - Tally the number of pages and number of questions in the booklet with the information printed on the cover page. Faulty booklets due to pages/questions missing or duplicate or not in serial order or any other discrepancy should be got replaced immediately by a correct booklet from the invigilator within the period of 5 minutes. Afterwards, neither the question booklet will be replaced nor any extra time will be given.
 - After this verification is over, the Serial No. of the booklet should be entered in the Answer-sheets and the Serial No. of Answer Sheet should be entered on this Booklet.
- Each item has four alternative responses marked (A), (B), (C) and (D). You have to darken the oval as indicated below on the correct response against each item.

Example : (A) (B) (C) (D)

where (C) is the correct response.
- Your responses to the items are to be indicated in the Answer Sheet given **inside the Paper I booklet only**. If you mark at any place other than in the ovals in the Answer Sheet, it will not be evaluated.
- Read instructions given inside carefully.
- Rough Work is to be done in the end of this booklet.
- If you write your name or put any mark on any part of the test booklet, except for the space allotted for the relevant entries, which may disclose your identity, you will render yourself liable to disqualification.
- You have to return the test question booklet to the invigilators at the end of the examination compulsorily and must not carry it with you outside the Examination Hall.
- Use only Blue/Black Ball point pen.
- Use of any calculator or log table etc., is prohibited.
- There is NO negative marking.

Answer Sheet No. :
(To be filled by the Candidate)**Roll No.**

--	--	--	--	--	--	--	--

(In figures as per admission card)**Roll No.** _____
(In words)**Test Booklet No.****परीक्षार्थियों के लिए निर्देश**

- पहले पृष्ठ के ऊपर नियत स्थान पर तथा इस पुस्तिका के अन्दर दिये गये उत्तर पत्रक पर अपना रोल नम्बर लिखिए।
- इस प्रश्न-पत्र में पचास बहुविकल्पीय प्रश्न हैं।
- परीक्षा प्रारम्भ होने पर, प्रश्न-पुस्तिका आपको दे दी जायेगी। पहले पाँच मिनट आपको प्रश्न-पुस्तिका खोलने तथा उसको निम्नलिखित जाँच के लिए दिये जायेंगे जिसकी जाँच आपको अवश्य करनी है :
 - प्रश्न-पुस्तिका खोलने के लिए उसके कवर पेज पर लगी कागज की सील को फाड़ लें। खुली हुई या बिना स्टीकर-सील की पुस्तिका स्वीकार न करें।
 - कवर पृष्ठ पर छपे निर्देशानुसार प्रश्न-पुस्तिका के पृष्ठ तथा प्रश्नों की संख्या को अच्छी तरह चैक कर लें कि ये पूरे हैं। दोषपूर्ण पुस्तिका जिनमें पृष्ठ/प्रश्न कम हों या दुबारा आ गये हों या सीरियल में न हों अर्थात् किसी भी प्रकार की त्रुटिपूर्ण पुस्तिका स्वीकार न करें तथा उसी समय उसे लौटाकर उसके स्थान पर दूसरी सही प्रश्न-पुस्तिका ले लें। इसके लिए आपको पाँच मिनट दिये जायेंगे। उसके बाद न तो आपकी प्रश्न-पुस्तिका वापस ली जायेगी और न ही आपको अतिरिक्त समय दिया जायेगा।
 - इस जाँच के बाद प्रश्न-पुस्तिका की क्रम संख्या उत्तर-पत्रक पर अंकित करें और उत्तर-पत्रक की क्रम संख्या इस प्रश्न-पुस्तिका पर अंकित कर दें।
- प्रत्येक प्रश्न के लिए चार उत्तर विकल्प (A), (B), (C) तथा (D) दिये गये हैं। आपको सही उत्तर के दीर्घवृत्त को पेन से भरकर काला करना है जैसा कि नीचे दिखाया गया है।

उदाहरण : (A) (B) (C) (D)

जबकि (C) सही उत्तर है।
- प्रश्नों के उत्तर केवल प्रश्न पत्र I के अन्दर दिये गये उत्तर-पत्रक पर ही अंकित करने हैं। यदि आप उत्तर पत्रक पर दिये गये दीर्घवृत्त के अलावा किसी अन्य स्थान पर उत्तर चिह्नंकित करते हैं, तो उसका मूल्यांकन नहीं होगा।
- अन्दर दिये गये निर्देशों को ध्यानपूर्वक पढ़ें।
- कच्चा काम (Rough Work) इस पुस्तिका के अन्तिम पृष्ठ पर करें।
- यदि आप उत्तर-पुस्तिका पर अपना नाम या ऐसा कोई भी निशान जिससे आपकी पहचान हो सके, किसी भी भाग पर दर्शाते या अंकित करते हैं तो परीक्षा के लिये अयोग्य घोषित कर दिये जायेंगे।
- आपको परीक्षा समाप्त होने पर उत्तर-पुस्तिका निरीक्षक महोदय को लौटाना आवश्यक है और परीक्षा समाप्ति के बाद अपने साथ परीक्षा भवन से बाहर न लेकर जायें।
- केवल नीले/काले बाल प्वाइंट पेन का ही इस्तेमाल करें।
- किसी भी प्रकार का संगणक (कैलकुलेटर) या लाग टेबल आदि का प्रयोग वर्जित है।
- गलत उत्तर के लिए अंक नहीं काटे जायेंगे।

GERMAN
PAPER – II

Note : This paper contains **fifty** (50) multiple-choice questions, each question carrying **two** (2) marks. Attempt **all** of them.

1. Ein gegebenes Versprechen muss man auch _____ .
(A) halten (B) nehmen (C) behalten (D) tragen
2. Ein Sprichwort sagt: Lügen haben _____ Beine !
(A) krumme (B) lange (C) kurze (D) dünne
3. Eine Bürste hat _____ .
(A) Borsten (B) Stacheln (C) Haare (D) Fäden
4. Den männlichen Löwen erkennt man an seiner _____ .
(A) Friseur (B) Mähne (C) Haartracht (D) Behaarung
5. Wer hustet and niest, ist _____ .
(A) kalt (B) erkaltet (C) gekühlt (D) erkältet
6. (Dieser Satz steht in _____ .)
(A) Bogen (B) Haken
(C) Klammern (D) Gedankenstrichen
7. Ich habe dieses Ereignis schon lange kommen _____ .
(A) gewußt (B) gedacht (C) erwartet (D) sehen
8. _____ er kam, war die Party sehr langweilig.
(A) Zuvor (B) Bevor (C) Davor (D) Vordem
9. Meine Vorlesungen beginnen erst _____ dritten Oktober.
(A) am (B) im (C) vom (D) zum
10. Er kommt bestimmt, denn er hat es mir hoch und _____ versprochen.
(A) lang (B) breit (C) heilig (D) höher
11. Die Gewerkschaft ist eine Organisation der _____ .
(A) Kaufleute (B) Arbeitnehmer
(C) Arbeitgeber (D) Industriellen

12. Was trägt man nicht an den Füßen?
 (A) Socken (B) Strümpfe (C) Schuhe (D) Gürtel
13. In welchem Satz ist das Wort "tun" falsch ?
 (A) Tue recht und scheue niemand ! (B) Heute habe ich viel zu tun.
 (C) Wir tun jetzt mal eine Pause. (D) Er tut keiner Fliege etwas zuleide.
14. Wenn jemand erstaunt ist, ruft er : _____ !
 (A) Nanu (B) Na, na (C) Ach so (D) Ach ja
15. Also auf Wiedersehen ! Es war wirklich nett, _____ wir uns getroffen haben.
 (A) damit (B) dass (C) weil (D) wenn

Lesen Sie den folgenden Text und beantworten Sie die Fragen 16 - 20.

Indien hat sich in den fünfzig Jahren seiner Unabhängigkeit die Auszeichnung, die grösste Demokratie der Welt zu sein, in der Weltmeinung mit erstaunlicher Dauerhaftigkeit und Unangefochtenheit zu sichern gewusst. Dabei handelt es sich keineswegs um billig vergebenen Lorbeer.

Indien hat ein funktionierendes parlamentarisch - demokratisches System, in dem Wahlen vielleicht nicht immer ganz ohne Unregelmäßigkeiten verlaufen, insgesamt sich aber durch eine Freiheit und Offenheit auszeichnen, die sonst in Asien kaum zu finden ist.

Selbst unter den Bedingungen der Teilung aber lieâ sich die Religion nicht auf Dauer von der Politik fernhalten. Religiös orientierte Parteien sind in den beiden letzten Jahrzehnten in grösserer Zahl aufgekommen, und sie haben beträchtlichen Erfolg. Der bisherige stillschweigende Konsens innerhalb der Führungsschicht, dass die sozialen und wirtschaftlichen Grundlagen des Systems nicht zur Disposition stehen, wird durch religiös argumentierende populistische Politik zunehmend aufgekündigt. Wenn die Führung solcher populistischer Bewegungen im demokratischen Rechtsstaat eine Chance haben will, so muss sie eine zahlreiche Wählerschaft an sich ziehen. Das kann ihr auf Dauer nur gelingen, wenn sie den wirtschaftlichen und sozialen Status quo zugunsten der Unterschichten verändern kann.

16. Der Autor behauptet, dass
 (A) die Demokratie in Indien gesichert ist.
 (B) es billig vergebener Lorbeer ist, Indien eine Demokratie zu nennen.
 (C) Die Wahlen immer mit Unregelmäßigkeiten verlaufen.
 (D) Die Meinung, Indien sei demokratisch, angefochten werden kann.
17. "Die Wahlen zeichnen sich durch Freiheit und Offenheit aus". Was bedeutet "sich auszeichnen" ?
 (A) sich zeigen (B) demonstrieren
 (C) charakterisieren (D) sich geben

18. Was bedeutet in diesem Kontext der Ausdruck "zur Disposition stehen" ?
 (A) verkaufen (B) über etwas verfügen
 (C) ablehnen (D) aufkündigen
19. Was bedeutet "selbst unter den Bedingungen der Teilung....." ?
 (A) Wegen der Teilung (B) Trotz der Teilung
 (C) Durch die Teilung (D) Gegen die Teilung
20. Die populistischen Bewegungen haben eine Chance, wenn
 (A) sie sich an den säkularen Parteien orientieren.
 (B) sie die populistische Politik aufgeben.
 (C) sie den sozialen Status quo aufrecht erhalten.
 (D) sie die Lebensbedingungen ihrer Anhänger verbessern.
21. Welche Aussage trifft nicht zu ?
 | P | ist :
 (A) bilabial (B) stimmhaft (C) Verschlusslaut (D) Konsonant
22. In welcher Reihe steht ein Wort, das nicht dazugehört ?
 (A) Silber - silbern - silbrig (B) Holz - hölzern - holzig
 (C) Eisen - eisern - eisig (D) Seide - seiden - seidig
23. Welche Reihenfolge passt nicht ?
 (A) Unterdruck - Überdruck (B) Untersetzer - Übersetzer
 (C) unterschreiten - überschreiten (D) Unterbelichtung - Überbelichtung
24. Ein Phonem ist :
 (A) die bedeutungsdifferenzierende Einheit der Sprache
 (B) die bedeutungstragende Einheit der Sprache
 (C) eine bedeutungsneutrale Einheit der Sprache
 (D) keine selbständige Sprechereinheit.
25. Welche Reihenfolge ist richtig ?
 (A) Phonem, Morphem, Wort, Satz (B) Satz, Morphem, Wort, Phonem
 (C) Phonem, Satz, Morphem, Wort (D) Wort, Morphem, Satz, Phonem
26. Welches Wort ist keine Ableitung ?
 (A) Übung (B) Rechnung (C) Zeitung (D) Zeichnung

27. Ein determinatives Kompositum besteht aus einem
 (A) Grundwort und einem Morphem
 (B) Morphem und einem Phonem
 (C) Phon und Allophon
 (D) Grundwort und einem anderen Wort
28. Ein Fugenelement fügt zwei _____ zusammen.
 (A) Laute (B) Wörter (C) Phoneme (D) Sememe
29. "Vergissmeinnicht" ist ein Beispiel für
 (A) Zusammenstellung (B) Zusammenfügung
 (C) Zusammenrückung (D) Zusammensetzung
30. "Neologismen": der sprachwissenschaftliche Begriff für :
 (A) neue Wörter (B) neue Logik
 (C) neue Regeln (D) neue Methoden
31. Ein Satzgefüge verbindet häufig
 (A) zwei Hauptsätze
 (B) zwei Nebensätze
 (C) mehrere Haupt- und Nebensätze
 (D) einen Hauptsatz und einen oder mehrere Nebensätze
32. "Die Blechtrommel" von Günter Grass ist ein _____ .
 (A) Bildungsroman (B) Schelmenroman
 (C) historischer Roman (D) Briefroman
33. Welche Kombination ist richtig ?
 (a) Friedrich Schiller (i) Herrmann und Dorothea
 (b) Ingeborg Bachmann (ii) Berlin Alexanderplatz
 (c) Johann Wolfgang Goethe (iii) Kabale und Liebe
 (d) Alfred Döblin (iv) Das dreißigste Jahr
 (a) (b) (c) (d)
 (A) (iv) (i) (iii) (ii)
 (B) (i) (ii) (iii) (iv)
 (C) (iii) (iv) (i) (ii)
 (D) (ii) (iv) (iii) (i)

34. Welche chronologische Sequenz ist richtig ?
 (A) Romantik, Klassik, Vormärz, Realismus
 (B) Klassik, Romantik, Vormärz, Realismus
 (C) Klassik, Romantik, Realismus, Vormärz
 (D) Romantik, Klassik, Realismus, Vormärz
35. _____ ist eine spruchartige, pointierte Formulierung eines Gedankens
 (A) Klischee (B) Humoreske (C) Satire (D) Epigramm
36. Eine Dichtergruppe um 1830 - 1850, die sich in ihren Werken kritisch mit der politischen und sozialen Situation auseinandersetzt.
 (A) George - Kreis (B) Junges Deutschland
 (C) Schwäbischer Dichterkreis (D) Göttinger Hain
37. Wer hat das gesagt ?
 " Die romantische Poesie ist eine progressive Universalpoesie."
 (A) Clemens Brentano (B) Hölderlin
 (C) Ludwig Tieck (D) Friedrich Schlegel
38. _____ ist eine handwerklich - pedantische Kunstform nach äußeren schulmäßigen Regeln, der Ursprünglichkeit und Natürlichkeit fehlen.
 (A) Sinngedicht (B) Minnesang (C) Meistersang (D) Volkslied
39. Mörikes "Mozart auf der Reise nach Prag " ist
 (A) eine Novelle (B) eine Ballade (C) ein Roman (D) ein Drama
40. " Der Wandsbecker Bote" ist
 (A) ein Roman (B) eine Erzählung
 (C) eine Flugschrift (D) eine Zeitung
41. Deutsch wird als offizielle Landessprache auch in _____ gesprochen.
 (A) Dänemark (B) Liechtenstein (C) Norwegen (D) Belgien
42. Wo entspringt der Rhein ?
 (A) In Österreich (B) In Frankreich
 (C) In der Schweiz (D) In Deutschland

43. Die Schweiz hat offiziell _____ Landessprachen.
(A) 2 (B) 3 (C) 4 (D) mehrere
44. _____ nennt man auch "Mozartstadt".
(A) Salzburg (B) Innsbruck (C) Wien (D) Graz
45. Das rote Kreuz wurde 1864 von dem Schweizer _____ gegründet.
(A) Peter Handke (B) Josef Haydn
(C) Andreas Hofer (D) Henri Dunant
46. In _____ wird jedes Jahr das Oktoberfest gefeiert.
(A) Berlin (B) München (C) Hamburg (D) Nürnberg
47. "Trauschein" ist
(A) ein kirchliches Heiratsdokument (B) ein Fahrschein
(C) ein Bankdokument (D) ein Krankenschein
48. Die politisch - geographischen Einheiten der Schweiz heissen
(A) Bundesländer (B) Heimatgemeinden
(C) Kantone (D) Bundesstaaten
49. "Großglockner" ist ein Berg in _____ .
(A) der Schweiz (B) Österreich
(C) Deutschland (D) Liechtenstein
50. Sigmund Freud war ein berühmter _____ .
(A) Psycholog (B) Geolog (C) Theolog (D) Monolog

- o O o -

Space For Rough Work